

# Presseinformation

5. März 2020

## Statement 1 von 1

### **Princess Cruises zur Situation auf der Grand Princess**

München – Princess Cruises ist von den US-amerikanischen Zentren für die Kontrolle und Prävention von Krankheiten (United States Centers for Disease Control and Prevention, CDC) darüber informiert worden, dass diese in Nordkalifornien eine geringe Anzahl von COVID-19-Fällen (Coronavirus) unter Gästen untersuchen, die auf der gerade abgeschlossenen Mexiko-Kreuzfahrt (11. bis 21. Februar ab/bis San Francisco) der Grand Princess an Bord waren. Wir arbeiten eng mit unseren CDC-Partnern zusammen und folgen deren Empfehlungen.

Die CDC sammelt weiterhin aktiv Informationen, um festzustellen, welche Maßnahmen gegebenenfalls während der aktuellen Hawaii-Kreuzfahrt der Grand Princess und nach ihrer Rückkehr nach San Francisco ergriffen werden müssen. Wir haben wichtige Reise- und Gesundheitsdaten an die CDC weitergegeben, um deren Standardbenachrichtigung an die Gesundheitsbehörden des Bundesstaates und des Landkreises zu erleichtern und den Personenkreis zu bestimmen, der möglicherweise Kontakt zu den erkrankten Personen hatte.

Als Vorsichtsmaßnahme werden wir den geplanten Anlauf der Grand Princess in Ensenada absagen, damit das Schiff San Francisco früher erreichen kann. Der genaue Zeitpunkt der Ankunft dort wird noch festgelegt. Um die Gäste bei der Kommunikation mit ihren Familien zu unterstützen, bieten wir derzeit kostenloses Internet- und Telefonservice.

Alle Passagiere der vorangegangenen Reise erhielten eine Mitteilung von Princess Cruises mit einer Informationskarte der CDC. 62 dieser Gäste sind nach wie vor an Bord, da sie nach der Mexiko-Kreuzfahrt auf dem Schiff verblieben sind, um an der anschließenden Hawaii-Kreuzfahrt teilzunehmen. Sie und solche Crewmitglieder, die potenziell engeren Kontakt mit ihnen hatten wurden gebeten, so lange auf ihren Kabinen zu bleiben, bis sie von unserem medizinischen Team an Bord untersucht wurden.

Sicherheit, Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Gäste und unserer Crew haben immer oberste Priorität. Aus diesem Grund wurden folgende proaktiven und vorsorglichen Maßnahmen ergriffen:

- Alle Gäste der aktuellen Reise haben eine Mitteilung von Princess Cruises erhalten, in der sie über die mutmaßlichen positiven Fälle auf einer Kreuzfahrt der Grand Princess informiert wurden.
- Die Gäste werden gebeten, ihre persönliche Gesundheit und ihr Wohlbefinden zu überwachen. Bei sich abzeichnenden Symptomen

werden sie gebeten, sich beim medizinischen Zentrum zu melden, um eine Bewertung und Betreuung durch die medizinischen Fachkräfte des Schiffes zu erhalten.

- Aufgrund der Erkältungs- und Grippesaison wird jeder, bei dem Symptome auftreten, für einen Zeitraum von 48 Stunden oder bis zur Rückkehr des Schiffes nach San Francisco in seiner Kabine isoliert.
- Reinigungs- und Hygienemaßnahmen werden verstärkt sowie vorsorgliche Maßnahmen ergriffen. Darunter fällt u.a. der von der Besatzung durchgeführte Buffetservice (keine Benutzung von Vorlagebesteck durch die Gäste) sowie eine zusätzlich gründliche Reinigung und Desinfektion der der Hauptverkehrsbereiche.

Sobald uns neue Informationen vorliegen, werden wir ein Update dieser Mitteilung bereitstellen.

Ansprechpartner für Redaktionen:  
INEX Communications – Rolf Nieländer – Tel.: +49-6187-900-780  
E-Mail: [info@inexcom.de](mailto:info@inexcom.de); [www.inexcom.de](http://www.inexcom.de)

\*\*\*\*\*

#### Über Princess Cruises

Princess Cruises bietet mit 19 First-Class-Schiffen (inkl. der neuen Discovery Princess) Kreuzfahrten auf allen Weltmeeren. Die Princess-Flotte besteht aus modernen Schiffen mit einer Kapazität zwischen 680 und 3.660 Gästen und steuert auf über 170 unterschiedlichen Routen 380 Häfen auf sieben Kontinenten an.

Mitte Oktober 2019 erfolgte die Jungfernfahrt der Sky Princess, die mit den neuen Sky Suiten die größten Balkone auf See bietet. Im Juni 2020 sowie im November 2021 folgen mit der Enchanted Princess und der Discovery Princess die letzten beiden Neubauten der Royal Class. Darüber hinaus gibt es Verträge über zwei Einheiten, die auf einer neuen Plattform basieren, rund 4.300 Passagieren Platz bieten und über mit Flüssiggas betriebene (LNG) Motoren verfügen. Ihre Indienststellung ist für 2023 bzw. 2025 vorgesehen. Damit erweitert Princess Cruises die Flotte im Laufe von nur sechs Jahren um fünf neue Schiffe.